



**Landratsamt Aichach-Friedberg  
SG 30  
Waffen- und Sprengstoffrecht  
Münchener Str. 9  
86551 Aichach**

Erklärung über die sichere Aufbewahrung von Schusswaffen  
und Munition nach § 36 Waffengesetz (WaffG)

|                          |                      |
|--------------------------|----------------------|
| Name, Vorname            |                      |
| Geburtsdatum             | Geburtsort           |
| <b>Hauptwohnsitz</b>     | <b>Nebenwohnsitz</b> |
| Straße, Hausnr.          | Straße, Hausnr.      |
| PLZ, Ort                 | PLZ, Ort             |
| Telefon/Fax (freiwillig) | E-Mail (freiwillig)  |

**Alleinige Aufbewahrung**

Ja

Nein

Die in meiner Erklärung genannten Sicherheitsbehältnisse werden ausschließlich von mir zur Aufbewahrung meiner Waffen genutzt. Weitere Personen haben auf den Tresor und den dazugehörigen Tresorschlüssel keinen Zugriff, bzw. die Kombination des mechanischen/elektronischen Zahlenschlosses ist nur mir bekannt.

**Gemeinschaftliche Aufbewahrung**

Ja

Nein

Folgende Personen haben Zugriff:

Name, Vorname, Geburtsdatum: .....

Name, Vorname, Geburtsdatum: .....

Es werden dort insgesamt .....Kurzwaffe/n und.....Langwaffe/n gelagert.

Nachweise zur Berechtigung der anderen Personen sind beizufügen (gültiger Jagdschein, Waffenbesitzkarte, usw.). Eine gemeinschaftliche Aufbewahrung von Waffen ist nur zulässig, wenn die berechtigten Personen in einer häuslichen Gemeinschaft leben in diesem Fall ist eine schriftliche Erklärung mit Unterschriften aller beteiligten Personen abzugeben.

Bei Aufbewahrung nicht am Hauptwohnsitz:

Das Sicherheitsbehältnis steht bei / in (bitte Namen und genaue Anschrift angeben):

.....

**Wichtig!**

Werden die Waffen nicht am Hauptwohnsitz aufbewahrt, bedarf dies der Zustimmung der zuständigen Waffenbehörde. Eine Erklärung (formlos) mit Angaben der Gründe sowie Informationen, ob das Anwesen ständig bewohnt ist, wie viele Waffen dort gelagert werden, sowie Nachweise über die Aufbewahrungsbehältnisse sind an das Landratsamt Aichach-Friedberg zu richten. Ihre Angaben werden der örtlich zuständigen Waffenbehörde mitgeteilt. Sofern Bedenken der dortigen Erlaubnisbehörde bestehen, müssen die Waffen am Hauptwohnsitz gelagert werden.



Meine Schusswaffen werden in folgendem/n Sicherheitsbehälter aufbewahrt:

| Anzahl | Sicherheitsbehältnis, klassifiziert nach         | Anzahl der Kurz Waffen | Anzahl der Langwaffen |
|--------|--|------------------------|-----------------------|
|        | Widerstandsgrad 0 nach DIN/EN 1143-1             |                        |                       |
|        | Widerstandsgrad I nach DIN/EN 1143-1             |                        |                       |
|        | Widerstandsgrad II nach DIN/EN 1143-1 oder höher |                        |                       |

Zur Munition:

|                          |                          |   |
|--------------------------|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> |                          | Ich besitze keine Munition  |
| <input type="checkbox"/> |                          | Ich bewahre meine Munition wie folgt auf:                                   |
|                          | <input type="checkbox"/> | Im Stahlblechschrank mit Schwenkriegelschloss oder gleichwertigen Behältnis |
|                          | <input type="checkbox"/> | Oder:   |

Tresor-Standort am Aufbewahrungsort (z.B. Wohnzimmer, Keller usw.)

---



---

Einfamilienhaus/Reihenhaus

Mehrfamilienhaus

Nachweise über alle aufgeführten Sicherheitsbehältnisse sind beizufügen:

Kopien der Rechnung/en bzw. Lieferschein/e mit ausgewiesenem Widerstandsgrad

Oder

Fotos des geschlossenen und geöffneten Waffenschrankes/Tresors sowie ein lesbares Foto der Herstellerplakette mit der Klassifizierung.

Auf den beigegeführten Nachweisen sind meine Sicherheitsbehältnisse aufgeführt/abgebildet, in denen ich meine Waffen aufbewahre.

Anmerkungen:

---



---



---

Ich versichere, dass alle Sicherheitsbehältnisse, nach den gesetzlichen Anforderungen und den Herstellervorschriften montiert sind und die Angaben vollständig und richtig sind.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_, (Ort) \_\_\_\_\_ (Datum) \_\_\_\_\_ (Unterschrift)